

„Koki“ startet in den Herbst

BAD SCHWARTAU. Das Kommunale Kino Bad Schwartau kommt am Dienstag, 25. August, mit Robert Linklaters „Nouvelle Vague“ aus der Sommerpause zurück. „Nach einem erfolgreichen ersten Halbjahr, in dem unser Programm auch mit dem Kinopreis des Landes Schleswig-Holstein ausgezeichnet wurde, freuen wir uns auf den Herbst mit zwölf tollen Filmen und neuen Filmpaten“, sagt Koki-Vorstand Hans-Harald Schack.

Den Auftakt bildet Linklaters Hommage an das wilde französische Kino der 60er-Jahre, die die Entstehung von Jean-Luc Go-

dards erstem Spielfilm „Außer Atem“ erzählt. Weitere Highlights sind die Natur-Dokus „Das Flüstern der Wälder“ am 16. September und „Die wilde Nordsee“ am 28. Oktober, das Bob-Dylan-Biopic „Like a Complete Unknown“ am 20. Oktober, Sean Bakers Tragikomödie „Anora“ am 5. November, die fünf Oscars und die Goldene Palme in Cannes gewann, und „Adams Acht“ am 17. November, die Geschichte des ersten Olympiagold-Achters aus Ratzeburg.

Die Vorstellungen des kommunalen Kinos sind im Movie-star im Eutiner Ring. Eintritt 8,50 Euro, für Mitglieder 4,50 Euro.

Straßensperrung zum Jubiläum

STOCKELSDORF. Die Freiwillige Feuerwehr Mori besteht seit 100 Jahren. Am Sonnabend, 29. August, feiert sie das Jubiläum mit allen Stockelsdorfer Bürgerinnen und Bürgern am Feuerwehrgerätehaus im Schulweg. Um einen sicheren Ablauf der Feierlichkeiten für Gäste und Einsatzkräfte zu gewährleisten, wird der Schulweg im Bereich des Feuerwehrgerätehauses an diesem Tag voll gesperrt. Von der Sperrung sind lediglich wenige

Anwohnerinnen und Anwohner betroffen, die ihre Grundstücke zeitweise nicht mit dem Pkw erreichen können. Die betroffenen Haushalte werden im Vorfeld gesondert informiert. Die Gemeinde Stockelsdorf bittet alle Verkehrsteilnehmenden, den Bereich weiträumig zu umfahren. Für Besucherinnen und Besucher der Jubiläumsveranstaltung stehen Parkmöglichkeiten auf dem Parkplatz des Familienmarktes zur Verfügung.

Der neue Spielplatz darf noch nicht genutzt werden

Erneuter Ärger im Quartier Max-Hamerich-Straße in Stockelsdorf – Bauamt prüft, ob die Gemeinde für die Maßnahme eine Baugenehmigung benötigt hätte.

STOCKELSDORF. Seit vier Jahren sorgt ein Neubauvorhaben der Gemeinde Stockelsdorf in der Max-Hamerich-Straße für anhaltenden Streit. Der Weg für neue Wohnungen schien zunächst frei zu sein, nachdem im vergangenen Spätherbst ein Normenkontrollantrag zurückgezogen wurde. Doch nun sorgt ausgerechnet ein neuer Spielplatz für weitere Diskussionen.

Hintergrund ist ein Bauprojekt auf dem Gelände des Spielplatzes. Dort sollen zwei Mehrfamilienhäuser mit elf Wohneinheiten entstehen. Als Ausgleich wurde auf der gegenüberliegenden Straßenseite bereits ein Ersatzspielplatz mit kleiner Bolzplatzfläche errichtet. Doch dieses Areal kann zurzeit nicht genutzt werden. Der Grund: Für den Bau wurde keine Baugenehmigung beantragt. Nach einem Hinweis eines Anwohners prüft das Bauamt des Kreises Ostholstein, ob diese erforderlich gewesen wäre.

VERWALTUNG GING VON GENEHMIGTEM BESTAND AUS

„Wir sind davon ausgegangen, dass wir uns mit der baulichen Maßnahme im genehmigten Bestand befinden“, erklärt Bauamtsleiter Jan-Christian Ohm.

Er verweist darauf, dass der Flächennutzungsplan an dieser Stelle bereits seit 2001 einen Spielplatz ausweise. Tatsächlich existiere dort bereits seit den 1980er-Jahren eine entsprechende Anlage.

„Seit etwa 40 Jahren gibt es dort also einen Spielplatz, der sich auf beiden Straßenseiten befand, sodass die Gemeinde davon ausging, sich im zulässigen Bestand zu bewegen“, erläutert Ohm. Deshalb habe die Verwaltung keine Notwendigkeit gesehen, ein neues Genehmigungsverfahren einzuleiten.

Ob diese Einschätzung zutrifft, ist nun Gegenstand der Prüfung durch den Kreis Ostholstein. Kreissprecherin Annika Sommerfeld erklärt: „Der Kreis befindet sich im Dialog mit der Gemeinde, ob ein verfahrensfreier Kinderspielplatz oder ein baugenehmigungspflichtiger anderer Spielplatz gebaut wird.“ Erst nach einer Klärung könne entschieden werden, „ob es einer Baugenehmigung bedarf oder ob diese gegebenenfalls nachträglich erteilt würde“. Unabhängig davon betont der Kreis, dass durch den Spielplatz keine nachbarschaftlichen Belange berührt werden.

Für die Gemeinde ist die Situation dennoch unerquicklich. Der neue Spielplatz ist fertigge-



Zutritt verboten – ein Bauzaun versperrt den Weg zum neuen Spielplatz an der Max-Hamerich-Straße in Stockelsdorf.

Fotos: Sebastian Prey

stellt und wird derzeit sicherheitstechnisch überprüft und abgenommen. Sollte sich he-

rausstellen, dass doch eine Baugenehmigung erforderlich wird, dürfte die Anlage vorerst nicht freigegeben werden.

„Die Leidtragenden sind erst einmal die Kinder, die den neuen Spielplatz, der mit einer sechsstelligen Summe errichtet wurde, nicht gleich nutzen können“, sagt Ohm. Sollte sich tatsächlich ein Defizit bei der Genehmigungslage ergeben, werde die Gemeinde dieses selbstverständlich „glatt ziehen“.

SPATENSTICH FÜR WOHNUNGEN NOCH IN DIESEM JAHR

Nach Angaben der Verwaltung hat die Angelegenheit jedoch keine Auswirkungen auf das Wohnungsbauprojekt. „Der Planer ist beauftragt, und der erste Spatenstich ist noch in diesem Jahr geplant“, kündigt Bauamtsleiter Jan-Christian Ohm an.

Die Entwicklung wird von den Anwohnern aufmerksam verfolgt. Viele von ihnen hatten

sich seit 2022 gegen die Bebauung des bisherigen Spielplatzgeländes gewehrt. Sie kritisieren den Verlust von Grünflächen und befürchten eine zu dichte Bebauung in dem von Einfamilienhäusern geprägten Quartier.

Auch die Unabhängige Wählergemeinschaft (UWG) sieht sich durch die jüngsten Entwicklungen in ihrer Kritik bestätigt. Fraktionschef Helmut Neu: „Die UWG war von Anbeginn gegen den Bau von zwei Mehrfamilienhäusern in diesem von Einfamilienhäusern geprägten Wohngebiet. Das Terrain hatte sich über Jahrzehnte zu einer ‚Grünen Lunge‘ im Quartier entwickelt, mit Wald, Knicks, Spiel- und Bolzplatz. Die Mehrheit in der Gemeindevertretung hat aber anders entschieden. Das müssen wir hinnehmen“, sagt Neu.

Gleichzeitig richtet er einen Appell an die Verwaltung. „Gesetzliche Vorgaben gelten auch für kommunale Bauherren“, mahnt der UWG-Politiker. **SEP**

Geschäftswelt

– Anzeige –

O. C. Katre Schmuck

Gold-Ankauf, Silber-Ankauf, Luxusuhren-Ankauf

Nichts versinnbildlicht die Liebe zweier Menschen so passend wie ein Ring. Seine Unendlichkeit steht für das Versprechen der ewigen Verbundenheit.

Wenn, es um das Symbol der Ehe geht, ist Hakan Emektar ein kompetenter Ansprechpartner.

Der Inhaber des Fachgeschäftes O.C. Katre in der Mühlenstraße 19 führt eine der größten Kollektionen in Lübeck. Darf es glamourös, edel oder doch lieber dezent sein? So unterschiedlich wie die Geschmäcker der Kunden, sind auch die angebotenen Eheringe. „Wir führen Ringe aus Gold, Silber, Platin und Palladium“, sagt



Hakan Emektar, der sich viel Zeit nimmt, um gemeinsam mit den Eheleuten das passende Exemplar zu finden.

Gerne setzen der Inhaber und sein Team auch spezielle Kundenwünsche um. Der Fingerabdruck oder eine handschriftliche Widmung des Ehepartners auf der Innenseite machen jeden Ring zum ganz besonderen Unikum. Dazu passende Ketten oder Armbänder komplett-

ieren den geschmackvollen Hochzeitschmuck.

Neben Goldankauf führt die Meisterwerkstatt auch Umarbeitung von Schmuck und Reparaturen perfekt aus, damit Schmuckstücke ganz genau zu den Vorstellungen der Kunden passen.

O.C. Katre
Mühlenstraße 19
23552 Lübeck
☎ 0451/98 98 929
www.luebeck-trauringe.de

Sommerfest der e-motion e-Bike Welt Lübeck am 29. August: Dieser Sommer ist elektrisch!

Die Sonne bleibt länger, die Luft fühlt sich leichter an und plötzlich entsteht dieses vertraute Gefühl: Man möchte wieder raus. Nicht möglichst schnell irgendwo ankommen, sondern unterwegs sein. Am Wasser entlang radeln, den Fahrtwind spüren, spontan einen kleinen Umweg nehmen und den Alltag für einen Moment einfach hinter sich lassen.



Radfahren gehört zum Sommer wie Wärme, frische Luft und lange Tage in der Natur. Wenn die Sonne auf der Trave glitzert, der Wind nach Ostsee riecht und die Tage lang genug für einen kleinen Umweg sind, zeigt sich Lübeck von seiner schönsten Seite.

Gerade jetzt fühlen sich auch kurze Strecken anders an. Der Weg zum Wochenmarkt wird zur kleinen Auszeit, ein Besuch bei Freunden zur Gelegenheit für eine Tour durch die Stadt und aus einem freien Nachmittag kann ein Ausflug an die Küste werden. Ob sportlich, praktisch oder komfortabel: Mit elektrischer Unterstützung wird aus Mobilität ein Stück Freiheit.

Welches Modell sich wirklich richtig anfühlt, findet man am besten bei einer Probefahrt heraus. Dazu lädt die e-motion e-Bike Welt Lübeck am Samstag, den 29. August, von 10:00 bis 15:00 Uhr bei ihrem Sommerfest ein. Besucher erwartet ein entspannter Tag mit Zeit zum Ausprobieren, persönlichen Gesprächen und vielen Ideen für kommende Touren.

Bei Live-Musik von Jaz Summer, Grillwürstchen und kühlen Softgetränken entsteht eine Atmosphäre, die an einen entspannten Sommertag mit Freunden erinnert. Während sich die kleinen Gäste auf der Hüpfburg austoben können, stehen Leasing- und Versicherungspartner sowie die Zubehörpater Uvex und ABUS für persönliche Gespräche und Fragen rund ums e-Bike zur Seite.

Ein besonderes Highlight ist die neue Premium Marke i:SY. Die kompakten e-Bikes eignen sich ideal für Alltag, kurze Wege durch die Stadt, Campingurlaub oder entspannte Ausflüge entlang der Ostseeküste. Darüber hinaus können Besucher verschiedene Lastenräder und Dreiräder kennenlernen. Lastenräder bieten praktische Transportlösungen für Einkäufe, Kinder oder den Alltag, während Dreiräder für komfortables und stabiles Fahren stehen, wenn ein herkömmliches Rad keine Sicherheit mehr vermittelt. Wer die Modelle hautnah erleben möchte, hat beim Sommerfest die Gelegenheit, das besondere Fahrgefühl selbst bei einer Probefahrt kennenzulernen.

Ergänzt wird das Event durch attraktive Angebote verschiedener Premium-Marken. Besucher können sich unter anderem auf Aktionen von Specialized, Velo de Ville und Riese & Müller freuen und sich unverbindlich über die aktuellen Vorteile informieren. **Die e-motion e-Bike Welt Lübeck freut sich auf viele Gäste beim Sommerfest am 29. August, von 10:00 bis 15:00 Uhr.** Ob allein, mit Freunden oder mit der ganzen Familie: Alle sind herzlich eingeladen, einen sommerlichen Tag rund ums e-Bike zu genießen.



SOMMERFEST

29.08.26
10 – 15 Uhr

HÜPFBURG, GETRÄNKE & GRILLWÜSTCHEN

E-MOTION

E-BIKE WELT LÜBECK

Daimlerstraße 14 a | 23617 Stockelsdorf

